



Grabstätte des Politikers Guido Westerwelle auf dem Melatenfriedhof

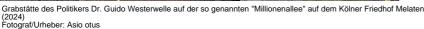
Schlagwörter: Grab, Skulptur, Grabstein

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen







Der Rechtsanwalt und Politiker der Freien Demokratischen Partei (FDP) Guido Westerwelle fand seine letzte Ruhestätte auf dem Kölner Friedhof Melaten.

Der am 27. Dezember 1961 in Bad Honnef geborene und in der Bonner Nordstadt aufgewachsene Westerwelle war von 2001 bis 2011 Bundesvorsitzender der FDP und von 2006 bis 2009 Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion. Zwischen 2009 und 2013 amtierte er als Bundesaußenminister und war bis Mai 2011 auch Vizekanzler der Bundesrepublik Deutschland. Guido Westerwelle lebte gemeinsam mit seinem Lebenspartner, dem Manager Michael Mronz (*1967), in einem Mehrfamilienhaus in Köln-Braunsfeld sowie in Berlin-Charlottenburg. Er erkrankte 2014 an Leukämie und verstarb nach einem langwierigen Kampf gegen die Krankheit am 18. März 2016 im Kölner Universitätsklinikum in Lindenthal.

Westerwelles schlichte, aber elegante Grabstätte befindet sich auf der so genannten "Millionenallee" zwischen den Wegen HWG / NS und H / O (vgl. Friedhofsplan unter www.stadt-koeln.de).

Die Inschrift auf der Grabplatte lautet: "Dr. Guido Westerwelle - 27. Dez. 1961 - 18. März 2016"

Später wurde auf dem ebenfalls zwischenzeitig veränderten Grabstein eine Skulptur hinzugefügt, die aus Westerwelles privatem Garten stammt. Die bronzene Figur stellt einen freundlich dreinschauenden Mann dar und wurde offenbar zwischen 2020 und 2024 ergänzt (vgl. Abb.).

(Katharina Grünwald, LVR-Redaktion KuLaDig, 2020)

Internet

de.wikipedia.org: Guido Westerwelle (abgerufen 27.05.2020)

portal.dnb.de: Literatur von und über Gudio Westerwelle (abgerufen 27.05.2020)

www.stadt-koeln.de: Friedhof Melaten (abgerufen 27.05.2020)

www.stadt-koeln.de: Friedhofsplan (PDF-Datei, 313 kB, abgerufen 27.05.2020)

Abt, Josef; Beines, Johannes Ralf; Körber-Leupold, Celia (Fotos) (1997): Melaten. Kölner Gräber und Geschichte. Köln.

Beines, Johannes Ralf (2001): Friedhof Melaten. In: Vom Botanischen Garten zum Großstadtgrün – 200 Jahre Kölner Grün, Köln.

Hormisch, Nadja (2003): Der Melatenfriedhof in Köln. In: Gartenkunst im Rheinland vom Mittelalter bis zur Moderne., S. 194 ff.. o. O.

Priebe, Ilona (2009): Friedhof Melaten. Vom Leprosenhaus zur Millionenallee. (Entdecker-Touren.) Köln.

Grabstätte des Politikers Guido Westerwelle auf dem Melatenfriedhof

Schlagwörter: Grab, Skulptur, Grabstein Straße / Hausnummer: Aachener Straße

Ort: 50931 Köln - Lindenthal

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2016

Koordinate WGS84: 50° 56 22,12 N: 6° 55 5,42 O / 50,93948°N: 6,91817°O

Koordinate UTM: 32.353.735,64 m: 5.645.158,37 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.564.580,33 m: 5.645.315,37 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: "Grabstätte des Politikers Guido Westerwelle auf dem Melatenfriedhof". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-313789 (Abgerufen: 11. Dezember 2025)

Copyright © LVR







